

DELEGIERTENVERSAMMLUNG IN AULENDORF DIE DGS ZU GAST IN OBERSCHWABEN



Blick über Aulendorf in Richtung Alpen

Malerisch am Westrand des Schusentals im Landkreis Ravensburg in Oberschwaben gelegen, ist die Stadt Aulendorf einen Ausflug wert. Auch die angereisten Vertreter der DGS-Delegiertenversammlung waren vom Städtchen und der sehenswerten Umgebung sehr angetan.

Das dortige landwirtschaftliche Bildungs- und Wissenszentrum war vom 25. bis 26. April Tagungsort und Unterkunft für die Delegierten, die aus dem gesamten Bundesgebiet zur diesjährigen Versammlung angereist waren.

Zu Beginn der Veranstaltung, die maßgeblich von den Mitstreitern der Sektion Süd-Württemberg unter Federführung von Alexander Speiser organisiert wurde, bekannten sich lokale Multiplikatoren deutlich zu den erneuerbaren Energien.

Nach Feststellung der Stimmberechtigung und Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Sitzung, berichtete das Präsidium über seine Arbeit des vergangenen Jahres. Insbesondere freute man sich über die Entwicklung des RAL Güteschutz Solar und die inhaltlichen und organisatorischen Erfolge der Zeitschrift SONNENENERGIE.

Die Teilnehmer diskutierten auch über die aktuellen Aktivitäten von ISES, einige internationale DGS-Projekte und den von Dr. Dobelmann angekündigten Rücktritt vom Präsidentenamt.

Antje Klaus-Vorreiter, DGS-Schatzmeisterin, erläuterte den Anwesenden die finanzielle Lage und hob die gute Übereinstimmung der Finanzplanung mit den realen Zahlen im Jahr 2008 hervor. Die Revisoren stellten ihre Prüfung der Bücher für 2008 vor und bescheinigten eine einwandfreie Belegordnung.



Bild: DGS

Gruppenbild: Bürgermeister Burth (Aulendorf), Jan Kai Dobelmann, Uwe Hartmann, Jörg Sutter (alle Präsidium DGS) und Hr. Schweizer, Leiter des Bildungs- und Wissenszentrums.

Für die kommenden zwei Jahre wurde ein neues Präsidium gewählt: Jörg Sutter, Dr. Jan-Kai Dobelmann, Dr. Uwe Hartmann, Antje Klaus-Vorreiter und Bernhard Weyres-Borchert wurden nahezu ohne Gegenstimmen gewählt, genauso die alten und neuen Revisoren Matthias Hüttmann und Bernd-Rainer Kasper.

Das neue Präsidium stellte den Haushaltsplan vor, der einstimmig angenommen wurde. Er ist nun Grundlage für die Einnahmen- und Ausgabenplanung in diesem Jahr.

Am Ende des ersten Tages berichteten die Sektionen und Landesverbände über ihre eigenen Aktivitäten. Alle Delegierten erhielten dabei einen guten Eindruck und Überblick, welche zahlreichen Veranstaltungen und vielfältigen Aktivitäten in anderen Sektionen durchgeführt werden. Dabei diskutierte man ausführlich über Ziele und Erfolge.

Mit einem gemeinsamen zünftigen Rittermahl im Ritterkeller der Stadt wurde der intensive Versammlungstag beschlossen.

Die nächstjährige Delegiertenversammlung wird in Göttingen stattfinden. Die Teilnehmer besprachen, welche Ziele und Verbesserungen sie bis dahin anstreben.

Mit einem Dank für die engagierte Arbeit der Geschäftsstelle und des Organisationsteams um Herrn Speiser wurde die Delegiertenversammlung geschlossen.

Weitere Fragen zur Delegiertenversammlung beantwortet die Geschäftsstelle gerne (unter Angabe der Mitgliedsnummer).

ZUM AUTOR:

► *Dipl.-Phys. Jörg Sutter*
 Präsident der DGS